

Cultural Background

Business Extra zur vollen Entwicklung der Business Personality, für dessen gezielte Förderung selten Zeit ist und das oft unscheinbar entscheidend ist!

Kulturelles Fitnessstraining:

Intensivkurs zu Aufbau und Festigung kultureller Kenntnisse über die eigene europäische Kultur: Philosophie, Literatur, Malerei - in Wechselbeziehung zu Zeitgeist und zeitgeschichtlichen Entwicklungen

Abrundung eines kulturell gebildeten Persönlichkeitsbildes; Stabilisierung eines soliden Bildungshintergrundes, der zur Vertrauensbildung und zum Aufbau einer tragfähigen respektvollen persönlichen Beziehung notwendig ist und in halb- und außergeschäftlichen Gesprächen mit Geschäftspartnern rasch zum entscheidenden Bonus wird

Kein wissenschaftlicher Fachkurs, sondern zielgruppenspezifische Vermittlung von Bildungskompetenz für Menschen im Business

■ Gewicht auf praktischer Anwendbarkeit des Wissens im gebildeten Gespräch, „Mitredenkönnen“

■ Betonung auf das Jetzt, vergleichender Blick von der Gegenwart aus

■ Integratives Wissen mit vielen Querverbindungen, tieferes Verständnis, Überblick, Einordnung in größere gesellschaftliche und geistesgeschichtliche Zusammenhänge

■ Kunst als Schlüsselfunktion menschlicher Lebensäußerung und Lebensart, als Ausdruck von (kollektiven) Sehnsüchten, Wünschen, Idealen, Tabus, Werten

■ Kunst als Beschreibung gesellschaftlicher Pfeiler und Eckdaten

■ Veranschaulichung, Besprechung von Stellenwert, Bedeutung, Wirkung auf die Gesellschaft (in der Dynamik ständigen Wandels)

■ Klärung von Zusammenhängen mit gesellschaftlicher Grundstruktur und Selbstverständnis

■ Erkennen gesellschaftlicher und zeitgeschichtlicher Einflüsse, sowie Rückwirkung auf die Gesellschaft

■ Querverbindungen, Austausch zwischen den europäischen Binnenkulturen

■ Kenntnis der Hauptepochen und -strömungen europäischen Denkens (Philosophie) seit der bis heute wirksamen Grundprägung durch die griechische Antike

■ Kenntnis der bedeutendsten europäischen Kunstepochen, strömungen, -stile

■ Besprechung von malerischen und schriftstellerischen Beispielen zur Schulung des Erkennens von stilistischen Merkmalen und gesellschaftlichen Einflüssen, dadurch: Einordnung auch von nicht bekannten Werken

■ Kenntnis bedeutender Werke, Künstler, Themen, Figuren (als Teil kollektiver Erinnerung); Besprechung der Gründe und Hintergründe

■ Mehr Sicherheit in Gesprächen, die (immer irgendwann) vom reinen Fach- und Sachthema abweichen

Zeitlicher Umfang / Dauer:

Volltraining:

1 Seminarwoche

Kurztraining:

3 Seminartage

Trainingssprache:

Deutsch